

Nebenjob im Landtag

# Diese Abgeordneten kassieren am meisten

Tobias Wolf, 31.10.2015 08:00 Uhr



7 Fotos



Die Abgeordneten müssen nicht die tatsächliche Höhe eines Nebenverdienstes veröffentlichen, sondern diese nur jeweils einer von zehn Stufen zuordnen. Foto: dpa/az

Früherer SED-Funktionär

## Er verkündete die Mauer-Öffnung: Günter Schabowski tot



[ 2] Er schrieb Weltgeschichte - mit wenigen Worten auf einer Pressekonferenz. Günter Schabowski löste damit den Mauerfall aus. Nun ist der einstige SED-Funktionär

gestorben.

Merkel empfängt Minister

## Asylpolitik: Heute Krisengipfel im Kanzleramt



[ 31] Die Flüchtlingskrise wird zur Zerreißprobe für die große Koalition. Statt an einem Strang zu ziehen, kochen CDU, CSU und SPD jeweils ihr eigenes Süppchen. Auch ein Treffen von Merkel, Seehofer und Gabriel im Kanzleramt brachte keine Wende.

Seehofer und Gabriel im Kanzleramt brachte keine Wende.

Mehr AZ-News



Österreich Bundesregierung quittiert Seehofers Groll mit Ruhe



"Steuererhöhung" statt Reform Erbschaftssteuerreform: CSU fordert Änderungen



Verdacht auf Sanktions-Vergehen Jetzt wird's ernst für die Deutsche Bank: USA ermittelt

empfohlen von

Zur Startseite

**Mehr als jeder vierte bayerische Volksvertreter verdient sich etwas hinzu. Bei der CSU ist es sogar jeder dritte Politiker. Die Beträge sind meist um ein Vielfaches höher als die Diäten der Abgeordneten.**

**München** - Ein bayerischer Landtagsabgeordneter verdient 7642 Euro im Monat. Davon lässt sich's gut leben. Für viele der 180 Parlamentarier ist diese Summe aber nur ein nettes Zubrot.

Wie die Transparenzorganisation [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) nun ermittelt hat, haben die Volksvertreter seit Beginn der Legislaturperiode vor rund zwei Jahren bis zu 13,7 Millionen Euro brutto nebenbei verdient. Das geht aus den Angaben der Politiker auf der Landtagshomepage hervor.

Auffällig dabei ist, dass vor allem **Abgeordnete** der CSU satte Beträge einstreichen. Absoluter Topverdiener ist der Nürnberger Michael Brückner. Als Teilinhaber sowie Eigentümer von zwei Gemüsebau-Firmen kassierte er seit Beginn der Legislaturperiode nebenbei mindestens knapp zwei Millionen Euro.

[Bericht von \[abgeordnetenwatch.de\]\(http://abgeordnetenwatch.de\)](#)

» 16 Fotos

Das sind die Topverdiener im Bundestag



15  
Fotos

Hinter ihm folgt Parteikollege Ludwig Freiherr von Lerchenfeld. Als Geschäftsführer eines Sägewerks und Holzhandels im oberfränkischen Presseck sowie als Leiter einer Forstverwaltung meldet er insgesamt 35 namentlich nicht bekannte Vertragspartner. Von diesen erhält er mindestens 1,415 Millionen Euro.

Der Drittplatzierte Anton Kreitmair gibt für seine Nebentätigkeit als Landwirt im oberbayerischen Kleinberghofen eine Summe zwischen 660 000 und 850 000 Euro an. Hinzu kommen laut [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) regelmäßige Monatseinkünfte als Funktionär des Bauernverbandes so wie als Photovoltaikbetreiber. Der aus Ichenhausen in Schwaben stammende Alfred Sauter erhielt allein als Geschäftsführer einer Anwaltskanzlei in den Jahren 2013 und 2014 Nebeneinkünfte von jeweils mindestens 250 000 Euro. Weitere Hinzuverdienste von jährlich mindestens 75 000 Euro kassiert der CSU-Politiker als Vorsitzender des Gesellschafterausschusses TÜV Süd.

Hinter Sauter folgen der Rechtsanwalt Harald Schwartz (662 000 Euro) sowie der Unternehmer Walter Nussel (348 000 Euro). Die Freie-Wähler-Abgeordnete Jutta Widmann auf Platz 7 durchbricht die CSU-Riege. Die Festwirtin und Hotelchefin verdient sich nebenbei rund 228 000 Euro hinzu. FW-Chef Hubert Aiwanger folgt mit 114 500 Euro auf Rang 12.

Der erste Sozialdemokrat findet sich mit Rechtsanwältin Alexandra Hiersemann auf dem 18. Platz. Die gebürtige Kölnerin, die für den Landkreis Erlangen-Höchstadt im Landtag sitzt, kassiert rund 84 000 Euro nebenher.

**„Nebeneinkünfte bis zum letzten Cent offenlegen“**

Der Krankenpfleger Jürgen Mistol auf Rang 40 ist der erste Grüne. Laut [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) verdient sich der Regensburger vergleichsweise geringe 7000 Euro hinzu.

„Wenn Abgeordnete mit ihren Nebentätigkeiten mehr kassieren als der bayerische Ministerpräsident, läuft etwas gehörig schief“, kritisiert [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de)-Geschäftsführer Gregor Hackmack. „Wir müssen darüber diskutieren, ob Nebeneinkünfte nicht komplett verboten werden sollten.“

Nach Recherchen der Transparenzplattform gaben insgesamt 48 der 180 Landtagsabgeordneten seit Beginn der Legislaturperiode Nebenjobs an – das ist mehr als jeder vierte. Bei der CSU ist es sogar fast jeder dritte (30 von 101).

Sicher nachweisen lassen sich durch die Angaben der Volksvertreter, dass sie in dieser Legislaturperiode Nebeneinkünfte in Höhe von 8,4 Millionen Euro kassiert haben. „Dies ist allerdings nur die absolute Mindestsumme“, betont Hackmack. Tatsächlich könnten sie bis zu 13,7 Millionen Euro eingestrichen haben.

Grund für die riesige Grauzone: Die Abgeordneten müssen nicht die tatsächliche Höhe eines Nebenverdienstes veröffentlichen, sondern diese nur jeweils einer von zehn Stufen zuordnen. So steht etwa die Stufe 3 für Einkünfte zwischen 7000 und 15 000 Euro. Die Höchststufe 10, in die Verdienste von mindestens 250 000 Euro fallen, ist nach oben hin offen. „Ob ein Abgeordneter 250 001 Euro, eine Million Euro oder sogar mehr erhielt, ist nicht ersichtlich“, erklärt Hackmack.

Er fordert: „Die Landtagsabgeordneten müssen endlich sämtliche Nebeneinkünfte offenlegen, und zwar vom ersten Euro bis zum letzten Cent.“

**Jetzt neu! Die Top-News aus München, vom FC Bayern und/oder dem TSV 1860 München auf Ihr Smartphone. Abonnieren Sie den [WhatsApp-Service der AZ](#)**

## Die AZ Top-Bilder

Noten für den TSV 1860

**Einzelkritik: Die Löwen gegen den MSV Duisburg**

## Meistgelesen - Aktuelle News

Meist gelesen | [Neueste Artikel](#)

**Zu Tränen gerührt**  
Prinz Harry umarmt Kriegsveteranin

**Auslosung zum Achtelfinale**  
DFB-Pokal: "Lösbare Aufgabe" gegen Bochum

**Bayern und 1860 im Achtelfinale**  
Liveticker zum Nachlesen: Die DFB-Pokal-Auslosung am Sonntag

**Fliegerbombe in Regensburg**  
Größte Evakuierungsmaßnahme der Geschichte



Abendzeitung München

Seite gefällt mir 34.022 „Gefällt mir“-An



Abendzeitung München

17 Std.

Endlich! Der TSV 1860 München feiert den ersten Dreier in der laufenden Meisterschaft. Die Noten für die Sechziger beim 1:0 gegen den MSV Duisburg.



Einzelkritik: Die Löwen gegen



Abendzeitung München auf Google Plus

## Der Tag im Ticker: Die AZ-Meldungen

**Ex-Freundin von Zayn Malik**  
Ist Perrie Edwards eigentlich lesbisch?

Zur Startseite



1

Drucken

Microsoft

Aktion Mensch

SPONSORED Content empfohlen von VisitBritain

### Das könnte Sie auch interessieren



**Für 250 Menschen in Johanneskirchen Flüchtlingsunterkunft: Jetzt hilft der Hallenkönig**



**Kabinett Herrmann: Seit September 318 000 Flüchtlinge...**



**Verlierer des Tages Keine Rolle für Elyas M'Barek**

**Freundin von Ryan Gosling**

Darum kann Eva Mendes keinen Sport mehr machen

**Koma nach Drogen-Exzess**

Lamar Odom weigert sich, einen Entzug zu machen

**Zu Tränen gerührt**

Prinz Harry umarmt Kriegsveteranin

**Zehn Jahre Haft drohen**

Wieder kein Urteil im Hunde-Prozess um Amber Heard

**Fliegerbombe in Regensburg**

Größte Evakuierungsmaßnahme der Geschichte

**Rätselhafter Unfall**

Schwer verletzt im Stall gefunden: Bauer in Klinik geflogen

**Flughafen Düsseldorf**

2,5-Zentner-Bombe mit Säurezünder wird gesprengt

**30 Busse am Sonntagabend**

Österreich schickt Flüchtlingsmassen nach Neuhaus

**Bayern-Gegner Arsenal**

Arsène Wenger: Der nächste Maurermeister?

**FC Bayern Basketball**

114:73 gegen Göttingen: Hoeneß sieht Offensiv-Feuerwerk

**Eishockey**

4:3 im Penaltyschießen: Der EHC schläft spät

**Der AZ-Finanzrechner**

Anzeige

### Weitere Artikel

Politik

**Flüchtlingsdiskussion** Nach Asyl-Gipfel: Union und SPD noch nicht einig

**AKP holt absolute Mehrheit** Türkei: Erdogan kann wieder alleine regieren [ 8]

**Seehofer und Merkel einig** Nach Flüchtlingsgipfel: CDU und CSU wollen Transitzonen [ 25]

**NRW-Vorsitzender Pretzell** Afd-Politiker: Flüchtlinge notfalls mit Schüssen abwehren [ 17]

### Kommentare (12)

Kommentarregeln

Kommentieren

Neueste zuerst



**Alt-CSU Ier** • vor 23 Stunden

Immer diese Neiddebatten der Roten Socken. Wer hart arbeitet hat sich ein ordentliches Einkommen auch verdient. Wer will schon Faulpelze die nichts auf die Reihe kriegen, an der Macht? Bayern ist nicht umsonst ein Paradies und in allen Belangen die Nummer eins.

Antworten -3



**MP** Alt-CSU Ier • vor 22 Stunden

Da haben Sie eine völlig korrekte Frage gestellt: " Wer will schon Faulpelze...." Schauen Sie sich mal die leeren Sitzreihen bei vielen Parlamentssitzungen an. Warum dürfen Abgeordnete fehlen? Schon der Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts hat gerügt: "...dass einige Parlamentarier des Bundestags ihr Abgeordnetenmandat nur noch „mit linker Hand“ erledigen..." und "Die volle Erfüllung der parlamentarischen Funktion habe Priorität vor einem Nebenamt."

Antworten 1



**MP** Alt-CSU Ier • vor 22 Stunden

Da haben Sie eine völlig korrekte Frage gestellt: " Wer will schon Faulpelze...." Schauen Sie sich mal die leeren Sitzreihen bei vielen Parlamentssitzungen an. Warum dürfen Abgeordnete fehlen? Schon der Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts hat gerügt: "...dass einige Parlamentarier des Bundestags ihr Abgeordnetenmandat nur noch „mit linker Hand“ erledigen..." und "Die volle Erfüllung der parlamentarischen Funktion habe Priorität vor einem Nebenamt."

Antworten



**Eisenkolb Gerhard** • vor 2 Tagen

Das Einkommen der Abgeordneten sollte schon lange wie bei Hartz 4 behandelt werden. Nebeneinkünfte werden in voller Höhe angerechnet. Dann kosten viele Abgeordnete dem Steuerzahler kein Geld mehr. Wer

Zur Startseite



mehr als 7700 Nebeneinkünfte hat kosten dann wenigstens nichts mehr.

  4 Antworten



**Hofer, Hans** • vor 2 Tagen



Die Kanzlerin kassiert für einen Vortrag ja auch zwischen 60000 - 80000 €  
! Also was soll das Gejammere? Auch die Kleinen wollen leben.

  -3 Antworten



**turiddu** • vor 2 Tagen



Alles sinnlos, kriminell verschleuderte Steuermillionen!

  2 Antworten



**bert** • vor 2 Tagen

Lobby arbeit bringt mehr als die interessen der wähler zu vertreten .die  
rente ist auf alle fälle auch schon üppiger als die eines arbeitsers nach 45  
arbeitsjahren.

  4 Antworten

[Weitere Kommentare anzeigen](#)

Zur Startseite